



Bad Soden am Taunus



Mobilitätskonzept
Bad Soden
am Taunus

1. Öffentlichkeitsbeteiligung
16. Mai 2019



Dokumentinformationen

Kurztitel	Mobilitätskonzept Bad Soden am Taunus 1. Öffentlichkeitsbeteiligung 16.Mai 2019
Auftraggeber	Magistrat der Stadt Bad Soden am Taunus, Stadtplanung und Mobilität
Auftrags-Nr.	C822099
Auftragnehmer	PTV Transport Consult GmbH
Bearbeiter	Andreas Clouth, Janna Münt
Erstellungsdatum	11.06.2019
zuletzt gespeichert	11.06.2019

Inhalt

1	Auftakt der Veranstaltung	4
2	Ablauf der Veranstaltung	5
3	Erarbeitung der Bestandsanalyse	6
3.1	Fußverkehr und Barrierefreiheit	7
3.2	Radverkehr	7
3.3	Kfz-Verkehr (ruhend und fließend)	8
3.4	Öffentlicher Verkehr und Neue Mobilität	8
4	Zusammenfassung der Ergebnisse	10
5	Ausblick	12
6	Anhang	13

Abbildungsverzeichnis

Abbildung 1	Ergebnisse der Eingangsfragen	5
Abbildung 2	Bestandsaufnahme durch die Bürgerinnen und Bürger	6
Abbildung 3	Die Stellwände gefüllt mit den Beiträgen der Bürgerinnen und Bürger nach der Veranstaltung	9

1 Auftakt der Veranstaltung

Die erste Öffentlichkeitsbeteiligung zum Thema der Bestandsaufnahme im Rahmen der Entwicklung des Mobilitätskonzeptes in Bad Soden am Taunus mit dem Motto „Mobilität vernetzen“ fand am 16.05.2019 im Bürgerhaus in Neuenhain statt. An der Auftaktveranstaltung nahmen neben dem Bürgermeister Dr. Frank Blasch und den Vertretern der Stadt rund 90 Bürgerinnen und Bürger teil.

Gemeinsam mit den Bürgerinnen und Bürgern der Stadt Bad Soden am Taunus galt es im ersten Schritt die bestehende Infrastruktur und das Mobilitätsangebot der Stadt zu analysieren und die Stärken und Schwächen des Verkehrssystems herauszuarbeiten.

Bürgermeister Dr. Frank Blasch eröffnete die Veranstaltung und beschrieb die gute verkehrliche Anbindung von Bad Soden am Taunus als Segen und Fluch zugleich. Die Lage der Stadt als Wohnort am Südhang des Taunus und in unmittelbarer Nähe zur Metropole Frankfurt am Main sei sehr attraktiv. Durch die gute verkehrliche Anbindung werde allerdings auch ein hohes Verkehrsaufkommen generiert, welches u.a. auch hohe Lärm- und Abgasemissionen mit sich bringt. Allerdings sei zu erwarten, dass sich das Mobilitätsverhalten auch durch neue Mobilitätsformen verändern werde und daher die Infrastruktur entsprechend angepasst werden müsse. Ein erster großer Schritt zur Verbesserung der Ausgangssituation, sowie der Verlagerung des Verkehrs auf die Verkehrsmittel des Umweltverbundes (Fuß, Rad und ÖPNV) solle dabei die Entwicklung des Mobilitätskonzeptes bringen.

Dr. Volker Waßmuth und Christoph Schulze vom Verkehrsplanungsbüro PTV Transport Consult GmbH stellten anschließend das Ziel und die Vorgehensweise der Erarbeitung des Mobilitätskonzeptes vor. Das Konzept werde dabei auf Grundlage der aktuellen Mobilitätsentwicklungen und bestehenden Ideen und Planungen des Stadtentwicklungskonzeptes von 2013 erarbeitet. Die Beteiligung der Öffentlichkeit und der Beitrag der Bürgerinnen und Bürger als lokale Experten des Verkehrssystems stand dabei im Fokus der weiteren Präsentation.

2 Ablauf der Veranstaltung

Um einen ersten Überblick über die Verteilung der Herkunft und den Modal-Split der Teilnehmerinnen und Teilnehmer zu schaffen, wurden die Bürgerinnen und Bürger zu Beginn der Veranstaltung bereits in den Beteiligungsprozess eingebunden und mit den folgenden drei Eingangsfragen begrüßt:

- ▶ Aus welchem Teil der Stadt kommen Sie?
- ▶ Mit welchem Verkehrsmittel sind Sie heute angereist?
- ▶ Mit welchem Verkehrsmittel sind Sie normalerweise unterwegs?

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer an diesem Abend kamen hauptsächlich aus der Kernstadt und aus dem Stadtteil Neuenhain. Der Stadtteil Altenhain war unterrepräsentiert. Weiterhin ergibt sich durch die Frage nach den Verkehrsmitteln ein grober Eindruck zum Verkehrsmittelwahlverhalten, der sich aber weder verallgemeinern lässt noch repräsentativ für Bad Soden am Taunus ist. Jedoch lässt sich erkennen, dass der motorisierte Individualverkehr (Pkw) - wie im deutschen Durchschnitt auch - bei den Teilnehmerinnen und Teilnehmern das dominierende Verkehrsmittel ist. Darüber hinaus werden im Alltag viele Wege insbesondere mit dem Fahrrad zurückgelegt. Der Anteil an zu Fuß und mit den öffentlichen Verkehrsmitteln zurückgelegten Wegen ist hingegen relativ gering.

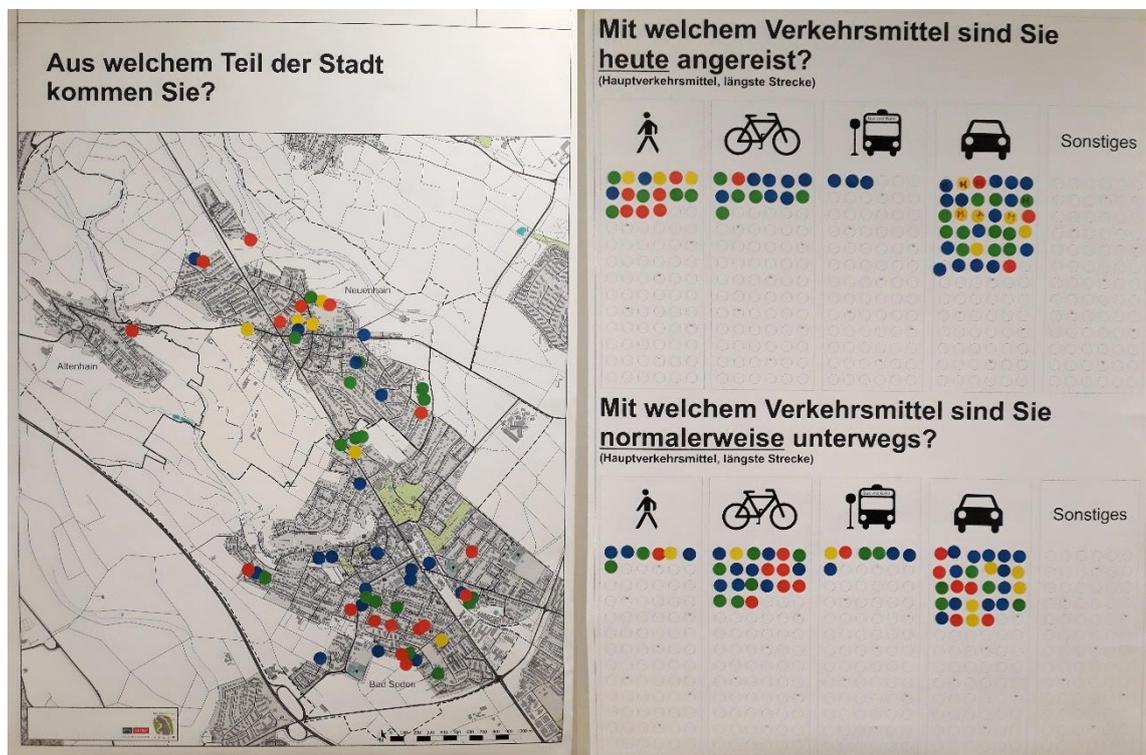


Abbildung 1 Ergebnisse der Eingangsfragen

3 Erarbeitung der Bestandsanalyse

Insgesamt gab es vier Bereiche, an denen die Bürgerinnen und Bürger die Stärken und Schwächen der einzelnen Verkehrsträger erörtern konnten. Schlüsselfragen waren:

- ▶ Was läuft gut bzw. weniger gut in Bad Soden am Taunus?
- ▶ Wie sehen die Herausforderungen von morgen aus?

Die Themenbereiche waren:

- ▶ Fußverkehr und Barrierefreiheit
- ▶ Radverkehr
- ▶ Kfz-Verkehr (fließend und ruhend)
- ▶ Öffentlicher Verkehr und Neue Mobilität

Die Anmerkungen konnten mit grünen (positiv) und roten (negativ) Kärtchen an die Stellwände gepinnt werden. Zusätzlich gab es die Möglichkeit die Beiträge auf einer Karte zu verorten. Als Orientierung waren für jeden Bereich verschiedene Themenschwerpunkte vorgeschlagen. Insgesamt gab es knapp 200 Beiträge. Diese sind im Anhang dokumentiert.

Im Folgenden wurden die zentralen Ergebnisse der Diskussionen an den Stellwänden der vier Themen zusammengefasst.



Abbildung 2 Bestandsaufnahme durch die Bürgerinnen und Bürger

3.1 Fußverkehr und Barrierefreiheit

Der Thementisch Fußverkehr und Barrierefreiheit umfasste die Erarbeitung der Stärken und Schwächen bezüglich des baulichen Zustandes, der Sicherheit, der Aufenthaltsqualität, der Querungsmöglichkeiten und der Verbindungsqualität im Fußverkehr. Weiterhin stand an diesem Thementisch auch die Bewertung der Barrierefreiheit im Fokus.

Häufig kritisiert wurden die parkenden Fahrzeuge auf den Gehwegen. Vor allem mit Kinderwägen oder Rollatoren seien die dadurch entstehenden schmalen Gehwege häufig schwierig zu nutzen. Weiterhin wurde auch der Zustand der Gehwege bemängelt. Die Gehwege seien häufig uneben und zu steil. Die Sicherheit der Fußgänger werde durch die zu schnell fahrenden Kfz beeinträchtigt. Ein weiterer Kritikpunkt waren die langen Wartezeiten an den Signalanlagen und die Benachteiligung der Fußgänger gegenüber dem Kfz-Verkehr.

Die Barrierefreiheit sei an vielen Bushaltstellen und auch auf Hauptwegen bereits gewährleistet. An vielen Stellen träten allerdings noch Probleme auf. Die durchgängige barrierefreie Nutzung solle gewährleistet werden.

Neben den Fußwegeverbindungen durch den alten und neuen Kurpark wurde auch der Fußgängerverkehr in der Kernstadt gelobt. Um die Aufenthaltsqualität in der Innenstadt / Altstadt zu erhöhen wurde ein Kfz-Verbot in den Raum geworfen, zumindest zu Zeiten des Wochenmarkts am Adlerplatz. Als weiterer Wunsch wurde außerdem die Einführung eines Walking Busses für Kinder zu den Schulen und Kindergärten geäußert.

3.2 Radverkehr

Am Thementisch Radverkehr galt es die Stärken und Schwächen der Fahrradinfrastruktur herauszuarbeiten. Dazu gehörten neben der Verbindungsqualität und Führungsform bestehender oder möglicher Radwege bzw. Fahrradschutzstreifen, die Betrachtung der Aspekte baulicher Zustand, Direktheit, Querungen, Sicherheit und die Verfügbarkeit bzw. Ausstattung von Fahrradabstellanlagen.

Im Allgemeinen wurde der Zustand der Infrastruktur der Verbindungen für den Radverkehr innerhalb von Bad Soden am Taunus, sowie zwischen den Stadtteilen und Nachbarstädten als nicht zufriedenstellend empfunden. Defizite in Form von fehlenden Fahrradwegen oder Schutzstreifen wurden vor allem auf Schulwegen und in der Königsteiner Straße bemängelt. Die Führung mit dem Kfz-Verkehr sorge häufig für Konflikte und eine hohe Unsicherheit. Daher würden auch viele Erwachsene auf den Gehwegen fahren, das wiederum zu Konflikten mit den Fußgängern führe. Aber auch der teilweise schlechte Zustand der Straßen und Feldwege in Form von brüchigem Asphalt oder Schlaglöchern war ein weiterer Kritikpunkt.

Des Weiteren wünschen sich die Bürgerinnen und Bürger vor allem mehr, aber auch sicherere Fahrradabstellanlagen beispielsweise in Form von Fahrradboxen und Lastestationen für Pedelecs. Darüber hinaus wurde auch die Einführung eines Leihradkonzepts vorgeschlagen (inkl. Pedelecs und Lastenräder). Weitere Vorschläge waren die Einführung von Radaufstellflächen an den Lichtsignalanlagen und Fahrradstraßen. Allgemein wünschen sich die Radfahrer in Bad Soden am Taunus eine höhere Rücksichtnahme zwischen den verschiedenen Verkehrsteilnehmern.

3.3 Kfz-Verkehr (ruhend und fließend)

Der Thementisch Kfz-Verkehr wurde in die Themen fließender und ruhender Verkehr unterteilt. Beim fließenden Kfz-Verkehr ging es vor allem um die Verkehrsbelastung, den Wirtschafts- und Lieferverkehr, den Zustand der Straßen, sowie die Lärm- und Luftbelastung. Beim ruhenden Kfz-Verkehr waren die Stichworte Verfügbarkeit, Preise, Wirtschafts- und Lieferverkehr.

Im Allgemeinen sei Bad Soden am Taunus eine autogepägte Stadt, weshalb das Straßennetz für Pkw-Verkehr nur wenige Defizite aufweise. Allerdings herrsche in Bad Soden am Taunus viel Verkehr, der die Bewohner störe. Neben dem Durchgangsverkehr würden hauptsächlich Probleme in Form von Gehwegparken, Parken im Einmündungsbereich und Ein- und Ausparkvorgänge auf der Königsteiner Straße durch den ruhenden Verkehr auftreten. Die Geschwindigkeit werde durch den motorisierten Individualverkehr häufig überschritten, daher wünschen sich die Bürgerinnen und Bürger stärkere Kontrollen und Bestrafungen, aber auch mehr Tempo 30-Zonen und verkehrsberuhigte Bereiche.

Neben den Geschwindigkeitsbeschränkungen wurden Halteverbotszonen an Schulen und Kindergärten sowie mehr verkehrsabhängige Lichtsignalanlagen vorgeschlagen. Ein weiterer wichtiger zentraler Aspekt war die Verkehrssituation am Markplatz und in der Altstadt. Durch den Kfz-Verkehr verliere die Altstadt und der Adlerplatz zunehmend an Aufenthaltsqualität und Attraktivität. Der Kfz-Verkehr solle zumindest zu Zeiten des Marktes verlagert werden, im besten Fall soll die Adlerstraße oder Altstadt zur Fußgängerzone werden.

3.4 Öffentlicher Verkehr und Neue Mobilität

An diesem Thementisch sollten die Stärken und Schwächen der Verkehrsmittel im öffentlichen Verkehr (Bus und Bahn), sowie die der neuen Mobilitätsformen herausgearbeitet werden. An den Themenwänden waren die Stichpunkte Bus, Bahn, Fahrplan, Haltestellen, Verknüpfung, Linienverlauf, Mobilitätsmanagement, Sharing-Systeme und Elektromobilität vorgegeben.

Bei den öffentlichen Verkehrsmitteln wurden vor allem fehlende oder nicht ausreichende Busverbindungen zwischen den Stadtteilen, sowie den Nachbarorten (v.a. Ost-West-Verbindungen nach Kelkheim, Schwalbach, Kronberg, Oberursel) vorgebracht.

Direktverbindungen seien dabei wünschenswert. Außerdem fehle eine Anbindung der Stadtteile Altenhain und Neuenhain mit dem Nachtbus. Bei den S-Bahnen (S3 Richtung Frankfurt) wurde eine dichtere Taktung erwünscht, um den Pendlerverkehr nach Niederhöchststadt zu entlasten. Weiterhin wurde die Unzuverlässigkeit bemängelt (Ausfälle und Verspätungen). Die Meinungen zum Angebot der Anruf-Sammel-Taxis divergierten stark. Die Bürgerinnen und Bürger wünschen sich längere Betriebszeiten der Busse, um auch am Abend die Wege zu den Freizeitaktivitäten mit dem Bus zurücklegen zu können.

Darüber hinaus wurde vor allem auch die Anbindung der Schulen bemängelt. Schülerinnen und Schüler würden trotz eines Monatsticket für den Nahverkehr von den Eltern zur Schule gebracht und wieder abgeholt. Außerdem seien die Preise für Fahrten innerhalb Bad-Sodens zu teuer und wodurch der ÖPNV keine Alternative zum Pkw biete. Die Einführung z.B. eines City-Tickets für Bad Soden am Taunus sei hierbei ein erster Ansatz.

Im Bereich der neuen Mobilitätsformen wurde vor allem das Thema Car-Sharing und Elektromobilität aufgegriffen. Einige Bürgerinnen und Bürger wünschen sich ein Car-Sharing-System. Weiterhin fehle eine Ladeinfrastruktur für Elektroautos an zentralen Orten in Bad Soden am Taunus und den Stadtteilen. Aber auch bei den öffentlichen Verkehrsmitteln solle die Elektromobilität in Zukunft eine zentrale Rolle spielen. Ferner wurde der Wunsch nach einem Mitfahrerportal geäußert.



Abbildung 3 Stellwände mit den Beiträgen der Bürgerinnen und Bürger

4 Zusammenfassung der Ergebnisse

Im Folgenden sind die zentralen Ergebnisse als Schlussfolgerungen der ersten Öffentlichkeitsbeteiligung zusammengefasst. Die vollständige Liste ist dem Anhang zu entnehmen.

Fußverkehr und Barrierefreiheit

- Gehwegparken verhindern (Falschparken ahnden)
- Adlerplatz/Adlerstraße (Altstadt, vor allem am Wochenmarkt) als reine Fußgängerzone
- Kfz-Verkehr reduzieren und die Aufenthaltsqualität in der Innenstadt erhöhen
- Sicheres und schnelles queren der Straße ermöglichen
- Gleichberechtigung mit anderen Verkehrsteilnehmern herstellen
- Geschwindigkeiten reduzieren und kontrollieren
- Durchgängige Barrierefreiheit gewährleisten

Radverkehr

- Durchgängiges Radwegenetz in Bad Soden am Taunus und zu den Nachbarorten aufbauen
- Führung des Radverkehrs entlang der Königsteiner Straße verbessern:
 - Gemeinsame Führung mit Pkw-Verkehr wird als unsicher empfunden, eigene Radinfrastruktur wird gewünscht (besonders Abschnitt Neuenhain – Königstein)
- Konflikte mit Fußverkehr durch Gehwegbenutzung von Radfahrern vermeiden
- Ausreichend sichere Radabstellanlagen (auch in Form von Fahrradboxen)
- Baulichen Zustand der Radwege bzw. Feldwege ausbessern
- Bessere regionale Radwegeverknüpfungen (Richtung Kelkheim und Frankfurt)
- Einführung eines Bike-Sharing-Systems

Kfz-Verkehr (fließend und ruhend)

- Einführung von Halteverbotszonen an Schulen, Verbesserung der Fuß- und Radwege, um Hol- und Bringverkehre zu vermeiden

- Falschparken bzw. illegales Parken durch Kontrollen verhindern
- Durchgangsverkehr verlagern bzw. reduzieren
- Lichtsignal-Steuerungen überarbeiten bzw. anpassen
- Mehr verkehrsberuhigte Zonen einführen

Öffentlicher Verkehr und Neue Mobilität

- Busverbindungen zwischen den Stadtteilen und angrenzenden Ortschaften verbessern (v.a. Ost-West-Verbindungen)
- Taktung der S-Bahnen erhöhen und Zuverlässigkeit sicherstellen
- Altenhain und Neuenhain mit dem Nachtbus anbinden
- Aufbau einer Ladeinfrastruktur für Elektrofahrzeuge an den zentralen Orten in Bad Soden am Taunus
- Einführung eines Car-Sharing-Systems
- Einführung eines Mitfahrerportals

5 Ausblick

Durch die Bürgerbeteiligung konnten viele wertvolle Beiträge in die Bestandsanalyse aufgenommen werden. Im weiteren Verlauf können weitere Beiträge über die Internetseite im Rahmen einer interaktiven Karte sowie per Mail ergänzt werden. Die Bestandsanalyse bildet einen wichtigen Grundbaustein für den weiteren Prozess. Es gilt die Schwachstellen herauszuarbeiten und diese als Basis für die Maßnahmenentwicklung zu nutzen. Dabei geht es vor allem um die Nutzung der Hauptverkehrsstraßen, die Radverkehrsführung, das Parken in der Innenstadt, den innerstädtischen Busverkehr und die Einführung von Carsharing- und Bikesharing-Systemen. Wichtig ist dabei stets zu beachten, dass die künftige Verkehrsinfrastruktur und das künftige Mobilitätsangebot leistungsfähig und effizient, aber auch klimafreundlich organisiert werden. Ziel ist es die Aufenthaltsqualität und damit auch die Lebensqualität in Bad Soden am Taunus zu erhöhen.

In den kommenden Veranstaltungen geht es zunächst darum Ziele und Leitlinien zu definieren, bevor die Entwicklung von Ideen und Maßnahme erfolgen kann. Die Konkretisierung der Umsetzung folgt dann im letzten Schritt. Der weitere Beteiligungsprozess wird weiterhin unter Einbeziehung der Bürgerinnen und Bürger ablaufen. Eine hohe Transparenz ist dabei wichtig. Weiterhin gilt es durch eine gute Öffentlichkeitsarbeit möglichst viele Bürgerinnen und Bürger für die weiteren Öffentlichkeitsveranstaltungen gewinnen zu können.

6 Anhang

Ergebnisse der 1. Bürgerbeteiligung vom 16.05.2019				
Nr.	Thematisch	Kritik - Vorschlag/ Wunsch / Lob	Beschreibung	Ort - Linie - Verbindung
1	Fußverkehr	Kritik	Parkende Fahrzeuge auf den Gehwegen, schwierig mit Kinderwagen, Rollatoren,...	Überall
2	Fußverkehr	Vorschlag/Wunsch	Waiking Busse für Schulkinder, um die Hol- und Bringverkehre zu vermeiden	Schulwege
3	Fußverkehr	Lob	Fußgängerverkehr in der Kernstadt hervorragend	Kernstadt
4	Fußverkehr	Vorschlag/Wunsch	Bürgersteig fortsetzen entlang der Königssteiner Straße bis Königstein	Königssteiner Straße
5	Fußverkehr	Kritik	Schräge und unebene Fußwege für Rollatoren ganzjährig, für Fußgänger mindestens bei Glätte ein Problem	Allgemein
6	Fußverkehr	Kritik	Veile Fußwege haben zu viel Gefälle zur Straße, Probleme für Rollatoren, Kinderwagen und auch Fußgänger.	Kelkheimer Straße
7	Fußverkehr	Vorschlag/Wunsch	Altstadt für Kfz- Verkehr sperren.	Altstadt
8	Fußverkehr	Kritik	Gehwege nicht tauglich für Kinderwagen.	Allgemein
9	Fußverkehr	Kritik	Teilweise sehr schlechter Zustand auch in Nähe von Seniorenresidenzen	Allgemein
10	Fußverkehr	Kritik	"Wohlfühazonen" zum Einkaufen fehlend (zu viel Verkehr)	Allgemein
11	Fußverkehr	Kritik	Lange Wartezeiten für Fußgänger	Allgemein
12	Fußverkehr	Kritik	Tempo 30 wird nicht eingehalten	Tegut-Kreuzung Allgemein
13	Fußverkehr	Vorschlag/Wunsch	in verkehrsberuhigten Zonen die Gleichberechtigung aller Verkehrsteilnehmer erreichen	Allgemein
14	Fußverkehr	Kritik	Kfz fahren durch den Wochenmarkt	Marktplatz
15	Fußverkehr	Kritik	Verkehrssituation allgemein	Marktplatz
16	Fußverkehr	Lob	Verbindung vom alten Kurpark zum neuen Kurpark ist schön.	Alter Kurpark/ neuer Kurpark
17	Fußverkehr	Vorschlag/Wunsch	Weniger Ampeln, mehr Zebrastreifen.	
18	Fußverkehr	Kritik	Unterführung Sulzbacher Straße/ Fußweg LIDL nicht verknüpfng angebunden	Sulzbacher Straße/ Zufahrt LIDL
19	Fußverkehr	Kritik	An der Fußgängerampel in der Königssteiner Straße beim Eiscafe fahren häufig Pkws bei rot	Königssteiner Straße
20	Fußverkehr	Vorschlag/Wunsch	Zebrastreifen von Lidl-Parkplatz über Königssteiner Straße (zur Tankstelle)	Königssteiner Straße
21	Fußverkehr	Kritik	schlechte LSA-Schaltung	Königssteiner Straße/Schwalbacher Straße
22	Fußverkehr	Kritik	Autos queren direkt, Fußgänger müssen Umwege laufen. Benachteiligung des Fußverkehrs.	
23	Fußverkehr	Kritik	Zu frühes abschalten von Straßenlaternen in Wohngebieten. Unwohlfühigkeit wächst.	Wohngebiete
24	Fußverkehr	Vorschlag/Wunsch	Zebrastreifen an Niederhofheimer Straße und Wassertrum einrichten	Niederhofheimer Straße/ Wasserturm

25	Fußverkehr	Vorschlag/Wunsch	Falsch Parker ahnden und Geschwindigkeitskontrollen durchführen.		
26	Fußverkehr	Kritik	Parken auf dem Fußweg	Parkstraße	
27	Fußverkehr	Kritik	zu wenig Spielstraßen, wenn die Spielstraßen umgesetzt sind werden sie häufig nicht berücksichtigt.		
28	Fußverkehr	Kritik	Zebrastreifen wird nicht beachten und Warmschilder übersehen	Niederhofheimer Straße 1-3	
29	Fußverkehr	Kritik	kein Gehweg (Seitenraum wird durch ruhenden Kfz und Mülltonnen belegt)	Flotowweg	
30	Fußverkehr	Kritik	Zu lange Wartezeiten an LSA für Fußgänger	Allgemein	
31	Fußverkehr	Kritik	Parkende Fahrzeuge und rausragende Hecken verschmälern die Gehwege sehr	Hasselstraße/ Hasselgrundhalle	
32	Fußverkehr	Kritik	keine Fußgängerzone in der Innenstadt	Innenstadt	
33	Fußverkehr	Kritik	keine barrierefreien Zugänge	Niederhofheimer Straße/ Am Hübenbusch	
34	Fußverkehr	Kritik	Baustelleneinrichtungen privater Bauten beeinträchtigen die Fußgänger erheblich (häufig über einen langen Zeitraum)	Allgemein	
35	Fußverkehr	Kritik	Verbindung zwischen AH und NH, Querung nicht möglich	Altenhain / Neuenhain	
36	Fußverkehr	Vorschlag/Wunsch	Weitere Wander-/ Verbindungsstrecken schaffen	Bad Soden und Stadtteile	
37	Fußverkehr	Kritik	Lieferverkehr auf Gehwegen	Königssteiner Straße	
38	Fußverkehr	Vorschlag/Wunsch	Zebrastreifen am Krankenhaus einführen	Krankenhaus	
39	Fußverkehr	Vorschlag/Wunsch	Absenkung Fußweg an neuer Bushaltestelle, um Barrierefreiheit zu gewährleisten	Kornberger Straße/ Am Eichwald	
40	Fußverkehr	Kritik	keine barrierefreien Fußwege (Treppen)	Am keinen Hetzel	
41	Fußverkehr	Lob	Abindung Otto-Preußler Schule gut	OPS	
42	Fußverkehr	Kritik	Fußgängerquerung über die Bahnlinie fehlt	Industriegebiet	
43	Fußverkehr	Vorschlag/Wunsch	Fußgängerweg verbreitern (häufig blockiert)	Sulzbacher Straße/ Eisenbahnunterführung	
44	Radverkehr	Kritik	fehlender Radweg	Alleestraße	
45	Radverkehr	Kritik	Wenig Rücksichtnahme gegenüber Radfahrern	Allgemein	
46	Radverkehr	Vorschlag/Wunsch	Fahrradweg von Altenhain nach Königstein/ Kelkheim	Altenhain/ Königstein/ Kelkheim	
47	Radverkehr	Kritik	zu wenig Radabstellanlagen	an den zentralen Punkten in Bad Soden	
48	Radverkehr	Vorschlag/Wunsch	öffentliche Lademöglichkeiten für E-Bikes	an den zentralen Punkten in Bad Soden	
49	Radverkehr	Vorschlag/Wunsch	Anlieger frei Straßen für Radfahrer freigeben	Anlieger frei Straßen	
50	Radverkehr	Kritik	fehlendes Leinfahradkonzept (für E-Bikes)	Bad Soden	
51	Radverkehr	Kritik	kein zusammenhängendes Radverkehrskonzept	Bad Soden	
52	Radverkehr	Vorschlag/Wunsch	Radweg nach Frankfurt (viele Berufspendler)	Bad Soden - Frankfurt	
53	Radverkehr	Vorschlag/Wunsch	Fahrradweg von Bad Soden nach Oberursel (Über Neuenhain)	Bad Soden - Neuenhain - Oberursel	

54	Radverkehr	Vorschlag/Wunsch	Radwege von Bad Soden in die Stadtteile	Bad Soden / Stadtteile
55	Radverkehr	Kritik	Schulwege sind nicht sicher für Radfahrer	Bad Soden und Stadtteile
56	Radverkehr	Vorschlag/Wunsch	Fahrradweg nach Königsstein (v.a. Schulweg an die weiterführenden Schulen)	Bad Soden/ Königsstein
57	Radverkehr	Kritik	Fahrradverbindung zwischen den drei Ortsteilen fehlt	Bad Sodenh - Neuenhain - Altenhain
58	Radverkehr	Kritik	fehlende Fahrradboxen	Bahnhof
59	Radverkehr	Vorschlag/Wunsch	Dreilindenweg als Alternative zur Königssteiner Straße	Dreilindenweg
60	Radverkehr	Kritik	In Einbahnstraßen, die für den Radverkehr freigegeben sind, nehmen Autofahrer keine Rücksicht, Fußgänger beschweren sich, die Regelung ist nicht bekannt. Außerdem durch parkende Fahrzeuge häufig sehr eng.	Einbahnstraßen
61	Radverkehr	Kritik	schlechter Zustand der Feldwege (Schlaglöcher, brüchiger Asphalt), hohe Sturzgefahr	Feldwege
62	Radverkehr	Kritik	Bei Veranstaltungen fehlen Radabstellanlagen am Hundertwasserhaus (Weintage, Sommerfest, Konzerte)	Hundertwasserhaus
63	Radverkehr	Vorschlag/Wunsch	Radweg in der Keikheimer Straße zum Schwimmbade	Keikheimer Straße
64	Radverkehr	Kritik	Königssteiner Straße für Radfahrer viel zu gefährlich	Königssteiner Straße
65	Radverkehr	Kritik	gemeinsame Führung mit dem Kfz-Verkehr (vor allem für Kinder sehr gefährlich)	Königssteiner Straße
66	Radverkehr	Vorschlag/Wunsch	Sicher in die Königssteiner Straße einfädeln und sicheres Linksabbiegen	Königssteiner Straße
67	Radverkehr	Vorschlag/Wunsch	Geschwindigkeitsbeschränkung/ Kontrolle, wenn der Radverkehr mit dem Kfz-Verkehr gemeinsam geführt werden muss	Königssteiner Straße
68	Radverkehr	Kritik	kein durchgehender Fahrradweg parallel zur Königssteiner Straße	Königssteiner Straße
69	Radverkehr	Vorschlag/Wunsch	Fahrradschutzstreifen in der Königssteiner Straße	Königssteiner Straße
70	Radverkehr	Kritik	unklare Führung des Radverkehrs (teilweise auf dem Fußweg, teilweise mit dem Kfz-Verkehr)	Königssteiner Straße
71	Radverkehr	Kritik	Konflikt zwischen Radfahrer und Fußgänger	Königssteiner Straße
72	Radverkehr	Kritik	LSA-Schaltung Königssteiner-Straße/ Limespange - Richtung MTZ für Radfahrer "unfreundlich"	Königssteiner Straße/ Limespange
73	Radverkehr	Kritik	LSA-Schaltung Königssteiner-Straße/ Schwalbacher Straße für Radfahrer "unfreundlich"	Königssteiner Straße/ Schwalbacher Straße
74	Radverkehr	Kritik	Radweg zwischen Kronthaler Straße bis zur Sporthalle fehlt	Kronthaler Straße
75	Radverkehr	Kritik	Parkplatzausfahrt vom LIDL kollidiert mit Radweg	LIDL
76	Radverkehr	Kritik	schlechte LSA-Schaltung (v.a Radfahrer/Schulkinder)	Limeskreuzung
77	Radverkehr	Kritik	Querung Limespange/ Königssteinerstraße für Radfahrer unfreundlich	Limespange/ Königssteiner Straße

78	Radverkehr	Vorschlag/Wunsch	Übergang von der Limespange an die Regionalparkroute schaffen	Limespange/ Regionalparkroute
79	Radverkehr	Vorschlag/Wunsch	Parken auf dem Marktplatz verbieten und für den Radverkehr öffnen	Marktplatz
80	Radverkehr	Vorschlag/Wunsch	Fuß-/ Radbrücke über die Gleise im Bereich neue Feuerwehr	Neue Feuerwehr
81	Radverkehr	Vorschlag/Wunsch	Verlängerung der Fahrradweges bei der Einfahrt nach Neuenhain vom Krankenhaus kommend am Friedhof entlang	Neuenhain
82	Radverkehr	Vorschlag/Wunsch	beidseitiger Radweg in der Schwalbacher Straße	Schwalbacher Straße
83	Radverkehr	Kritik	Konflikt mit ruhendem Kfz-Verkehr	Schwalbacher Straße
84	Radverkehr	Kritik	Fahradweg wird im Winter nicht geräumt	Schwalbacher Straße
85	Radverkehr	Kritik	LSA-Schaltung Schwalbacher Straße/ L3015 für Radfahrer "unfreundlich"	Schwalbacher Straße /L3015
86	Radverkehr	Kritik	Erwachsene fahren auf Gehwegen	überall
87	Radverkehr	Vorschlag/Wunsch	Freigabe der Gehwege für Radfahrer	
88	Radverkehr	Kritik	Anbindung an den Radschnellweg fehlt	
89	Radverkehr	Vorschlag/Wunsch	Fahradstraßen einrichten	
90	Radverkehr	Kritik	Radaufstellflächen an LSA fehlen	
91	Kfz-Verkehr	Vorschlag/Wunsch	Die Zeiten für den Lieferverkehr einschränken (außerhalb der Stoßzeiten)	
92	Kfz-Verkehr	Vorschlag/Wunsch	Kreisverkehr statt Kreuzung	Königssteiner Straße/ Altenhainer Straße/ Schulstraße
93	Kfz-Verkehr	Vorschlag/Wunsch	Kreisverkehr statt Kreuzung	Schwalbacher Straße/ Rother Weingartenweg
94	Kfz-Verkehr	Vorschlag/Wunsch	Halteverbotszonen an Schulen, Verbesserung der Schulwege	Allgemein
95	Kfz-Verkehr	Kritik	zu wenig Parkplätze an der Post	Königssteiner Straße/ Mühlweg
96	Kfz-Verkehr	Kritik	ruhender Verkehr auf Gehwegen	Allgemein
97	Kfz-Verkehr	Vorschlag/Wunsch	Autofreie Zonen	Allgemein
98	Kfz-Verkehr	Kritik	Parkbuchine zu nah an der Bushaltestelle, Sicht eingeschränkt	Schwalbacher Straße/ Rother Weingartenweg
99	Kfz-Verkehr	Kritik	Viel Verkehr an den Schulen und Kitas beim Bringen der Kinder	Allgemein
100	Kfz-Verkehr	Vorschlag/Wunsch	Tempo 30 auf der Königssteiner Straße	Königssteiner Straße
101	Kfz-Verkehr	Kritik	Abbiegen nach Norden extrem gefährlich	Königssteiner Straße/ Huberstraße
102	Kfz-Verkehr	Kritik	Lärmbeeinträchtigungen durch imponierendes Beschleunigen und (illegale) Auspuffanlagen/ Fehlzündungen	Kelkheimer Straße/ Niederhofheimer Straße
103	Kfz-Verkehr	Vorschlag/Wunsch	Verringerung der Anzahl der Parkplätze in der Kernstadt, dafür zentrales Parken	Kernstadt
104	Kfz-Verkehr	Vorschlag/Wunsch	Einbahnstraßenverkehr einrichten	Allgemein
105	Kfz-Verkehr	Lob	Parkgebühren ok	Allgemein

106	Kfz-Verkehr	Vorschlag/Wunsch	Begrenzung der Parkdauer in der Innenstadt mehr verkehrsabhängige LSA	Innenstadt Allgemein
107	Kfz-Verkehr	Vorschlag/Wunsch	Grünflächen einführen	Allgemein
108	Kfz-Verkehr	Vorschlag/Wunsch	an breiten Gehwegen, Gehwegparken erlauben	Allgemein
109	Kfz-Verkehr	Vorschlag/Wunsch	Geschwindigkeitskontrollen	Alleestraßen/ Kindergärten
110	Kfz-Verkehr	Vorschlag/Wunsch	Viele kostenlose Parkplätze	Allgemein
111	Kfz-Verkehr	Lob	Tempo 30 im gesamten Stadtgebiet	Stadtgebiet
112	Kfz-Verkehr	Vorschlag/Wunsch	LSA nur bei entsprechendem Verkehrsaufkommen aktivieren	Allgemein
113	Kfz-Verkehr	Vorschlag/Wunsch	vor Kita-Sonnengärten und Abendteuerspielplatz zu viel Verkehr und Raserei	Robert-Stolz-Straße/ Schubertstraße
114	Kfz-Verkehr	Kritik	Gefahr durch zu hohe Geschwindigkeiten und unübersichtliche Ein- und Ausfahrten	Königssteiner Straße
115	Kfz-Verkehr	Kritik	Kreisverkehre in der Kernstadt sehr hilfreich, bitte auch in Neuenhain	Kernstadt
116	Kfz-Verkehr	Lob	LSA-Schaltung Königssteiner Straße/ Alleestraße Unfallgefahr	Königssteiner Straße/ Alleestraße
117	Kfz-Verkehr	Kritik	Adlerstraße am Markt für Kfz von Fr-So sperren	Adlerstraße/ Marktplatz
118	Kfz-Verkehr	Vorschlag/Wunsch	Ein- und Ausparkvorgänge in der Königssteiner Straße hält oft den Verkehr auf	Königssteiner Straße
119	Kfz-Verkehr	Kritik	Parkdauer in der Hauptstraße in Neuenhain reduzieren (aktuell 2h)	Hauptstraße (Neuenhain)
120	Kfz-Verkehr	Vorschlag/Wunsch	Geschwindigkeitsüberschreitungen	Königssteiner Straße
121	Kfz-Verkehr	Kritik	fehlende Vorfahrtsregelung führt des öfteren zur Blockade, wenn der Verkehr aus 3 Richtungen kommt	Kronthaler Straße/ Hauptstraße
122	Kfz-Verkehr	Kritik	Zeitanzeigen für Grün und Rot an LSA	Allgemein
123	Kfz-Verkehr	Vorschlag/Wunsch	Falschparken/ illegal Parken kontrollieren	Allgemein
124	Kfz-Verkehr	Vorschlag/Wunsch	Fußgängerzone zu Marktzeiten einrichten	Marktplatz
125	Kfz-Verkehr	Vorschlag/Wunsch	Konflikt mit Gegenverkehr (vor allem im Sommer)	Keilheimer Straße/ Schwimmbad
126	Kfz-Verkehr	Kritik	Parkstreifen an den Kliniken sind zu eng und gefährlich	Klinik
127	Kfz-Verkehr	Kritik	hoher Durchgangsverkehr	Kronthaler Straße
128	Kfz-Verkehr	Kritik	LSA sonntags zu früh an (ab 100 Uhr reicht)	Allgemein
129	Kfz-Verkehr	Kritik	LSA Brunnenstraße/ Gartenstraße zu lange Phasen, kaum Verkehr (sonntags), an Werktagen in Ordnung	Brunnenstraße/ Gartenstraße
130	Kfz-Verkehr	Kritik	Parkscheibenregelung ist nicht transparent und wird nicht kontrolliert	AH Kreuz
131	Kfz-Verkehr	Kritik	Glascontainer belegen mehrere Stellplätze	AH Kreuz
132	Kfz-Verkehr	Kritik	zu wenig öffentliche Stellplätze für Besucher	Eifelstraße
133	Kfz-Verkehr	Kritik	Parkplatzoberfläche - Zustand	Parkplatz am Bahnhof
134	Kfz-Verkehr	Kritik	Parkplätze blockieren fließenden Verkehr	Kornberger Straße (Höhe alter Reitstall)
135	Kfz-Verkehr	Kritik		

136	Kfz-Verkehr	Kritik	Sanierungen werden häufig an nah beieinanderliegenden Stellen zeitgleich durchgeführt, dadurch wird der Verkehr lahmgelegt	Allgemein
137	Kfz-Verkehr	Vorschlag/Wunsch	Öffnung der Drei-Linden-Straße Richtung BS	Drei-Linden-Straße
138	Kfz-Verkehr	Kritik	zugeparkt, auch an der Straßeneinmündung und in Kurven	Parkstraße
139	Kfz-Verkehr	Vorschlag/Wunsch	Verkehrsberuhigte Zone einführen	Parkstraße
140	Kfz-Verkehr	Vorschlag/Wunsch	Verkehrsberuhigte Zone einführen	Salinenstraße
141	Kfz-Verkehr	Vorschlag/Wunsch	Parkplätze entfernen - unübersichtlich beim Einbiegen	Kornberger Straße (altes Soltebad)
142	Kfz-Verkehr	Vorschlag/Wunsch	Straße für Kfz-Verkehr sperren	Adlerstraße
143	Kfz-Verkehr	Kritik	Stau am vormittag (8:00-09:30) kurz vor dem DM	Königssteiner Straße
144	Kfz-Verkehr	Vorschlag/Wunsch	Bedarfsgerechte LSA-Schaltungen	Allgemein
145	Kfz-Verkehr	Kritik	fehlende Bucht an der Bushaltestelle, Rückstau	Königssteiner Straße/ Am Bahnhof
146	Kfz-Verkehr	Kritik	Platz ist kein Parkplatz	Platz Rueil-Malmaison
147	Kfz-Verkehr	Kritik	unübersichtlich/ gefährlich durch ruhenden Verkehr (v.a. Schule/ Kindergarten)	Jahnstraße
148	Kfz-Verkehr	Kritik	Parken im Einmündungsbereich	Walter-Kollo-Straße
149	Kfz-Verkehr	Kritik	Parken im Einmündungsbereich	Niederhofheimer Straße
150	Kfz-Verkehr	Kritik	Abstimmung der Fußgängerampeln und Verkehrsampeln in der Königssteiner Straße	Königssteiner Straße
151	Kfz-Verkehr	Kritik	Behinderung des fließenden Verkehrs durch "Stalomstrecken"	Königssteiner Straße
152	Kfz-Verkehr	Vorschlag/Wunsch	neue Ampelschaltungen in Neuenhain	Neuenhain
153	Kfz-Verkehr	Kritik	Trotz eigener Garage/ eigenem Stellplatz parken viele im öffentlichen Straßenraum	Allgemein
154	Kfz-Verkehr	Lob	Zweirichtungsverkehr funktioniert	Schulstraße
155	Öffentlicher Verkehr und neue Mobilität	Kritik	kein Carsharing	Allgemein
156	Öffentlicher Verkehr und neue Mobilität	Kritik	Ost-West Verbindungen im rmv fehlen; z.B. BS-NH-Kronberg, BS-Kelkheim - häufig Mama-Taxi trotz ÖV-Ticket	Bad Soden - (NH) - Kronberg Bad Soden - Kelkheim
157	Öffentlicher Verkehr und neue Mobilität	Vorschlag/Wunsch	Barrierefreie Anbindung des Augustinums	Augustinum
158	Öffentlicher Verkehr und neue Mobilität	Kritik	Busse sind nicht für alle Straßen geeignet (zu groß), Bsp. Ausfahrt Bahnhof auf Königssteiner Straße	Allgemein
159	Öffentlicher Verkehr und neue Mobilität	Vorschlag/Wunsch	Buslinie 803: Einsatz kleinerer Busse mit mehr ebenen Flächen (Platz für Rollatoren und Kinderwagen)	Buslinie 803
160	Öffentlicher Verkehr und neue Mobilität	Kritik	Buslinie 253 Richtung Königstein fällt abends (ab 19 Uhr) häufig aus - DB Regio stellt keine Besserung in Aussicht	Buslinie 253
161	Öffentlicher Verkehr und neue Mobilität	Vorschlag/Wunsch	mehr AST-Angebote anstatt von starren Fahrplänen mit großen Bussen	Allgemein
162	Öffentlicher Verkehr und neue Mobilität	Vorschlag/Wunsch	Buslinie 812 (Hofheim-BS-Schwalbach) abends länger fahren lassen, AST häufig schon voll	Buslinie 812

163	Öffentlicher Verkehr und neue Mobilität	Vorschlag/Wunsch	Einführung kostenloser Nahverkehr in Bad Soden	Allgemein
164	Öffentlicher Verkehr und neue Mobilität	Vorschlag/Wunsch	S3 öfter fahren lassen, Pendelverkehr zwischen BS und N-Höchststadt	S3
165	Öffentlicher Verkehr und neue Mobilität	Kritik	Vernetzung ÖPNV nicht optimal	Allgemein
166	Öffentlicher Verkehr und neue Mobilität	Kritik	Bahnhof und Umfeld ist wenig einladend	Bahnhof/ Bahnhofsumfeld
167	Öffentlicher Verkehr und neue Mobilität	Kritik	S-Bahn fällt häufig aus	S-Bahnen
168	Öffentlicher Verkehr und neue Mobilität	Kritik	zu hohe Preise für Fahrten mit dem ÖV in Bad Soden	Bad-Soden
169	Öffentlicher Verkehr und neue Mobilität	Vorschlag/Wunsch	höhere Taktung bei den S-Bahnen (alle 15-20 min, nicht alle 30 min)	S-Bahnen
170	Öffentlicher Verkehr und neue Mobilität	Vorschlag/Wunsch	Einführung eines City-Ticket innerhalb Bad Sodens	Allgemein
171	Öffentlicher Verkehr und neue Mobilität	Kritik	Fehlende Anbindung von Neuenhain und Altenhain mit dem Nachtbus	Anbindung Neuenhain/Altenhain
172	Öffentlicher Verkehr und neue Mobilität	Kritik	keine "sauberen" Busse (Diesel)	Allgemein
173	Öffentlicher Verkehr und neue Mobilität	Vorschlag/Wunsch	Einrichtung von (Schnell-) Ladestationen für Elektroautos (Bsp. Parkhaus Bad Soden, Ortskern Neuenhain)	Allgemein
174	Öffentlicher Verkehr und neue Mobilität	Vorschlag/Wunsch	Einführung eines E-Roller-Sharing Systems	Allgemein
175	Öffentlicher Verkehr und neue Mobilität	Vorschlag/Wunsch	Direkte Busverbindung von BS-Neuenhain-Oberursel	Bad Soden - Neuenhain - Oberursel
176	Öffentlicher Verkehr und neue Mobilität	Kritik	schlechte Anbindung nach Kelkheim und Kronberg	Bad Soden - Kelkheim, Bad Soden - Kronberg
177	Öffentlicher Verkehr und neue Mobilität	Kritik	keine direkte Verbindung von Neuenhain nach Kronberg	Neuenhain - Kronberg
178	Öffentlicher Verkehr und neue Mobilität	Vorschlag/Wunsch	Einführung einer Seilbahn	Allgemein
179	Öffentlicher Verkehr und neue Mobilität	Vorschlag/Wunsch	Sharingsysteme für E-Autos, Pedelecs und Lastenräder	Allgemein
180	Öffentlicher Verkehr und neue Mobilität	Vorschlag/Wunsch	Regelmäßige Verbindung nach Kelkheim (BS-Bahnhof über Altenhain nach Kelkheim)	BS - Altenhain - Kelkheim
181	Öffentlicher Verkehr und neue Mobilität	Vorschlag/Wunsch	Linie 253 im 30min Takt bis Mitternacht, um auch Freizeitverkahre auf den ÖV verlagern zu können	Buslinie 253
182	Öffentlicher Verkehr und neue Mobilität	Kritik	AST nach Neuenhain in unbediingend, daher höhere Taktung der Busse	BS - Neuenhain

183	Öffentlicher Verkehr und neue Mobilität	Lob	Alle Verkehrsmittel fahren zeitgleich am Bahnhof ab	Bahnhof
184	Öffentlicher Verkehr und neue Mobilität	Vorschlag/Wunsch	Einrichtung von Mitfahrportalen in Bad Soden	Allgemein
185	Öffentlicher Verkehr und neue Mobilität	Kritik	Verkehrsmittel warten bei Verspätung nicht aufeinander	Bahnhof
186	Öffentlicher Verkehr und neue Mobilität	Kritik	Busverbindung von Neuenhain nach Kronberg (nur mit 3 mal umsteigen möglich)	Neuenhain - Kronberg
187	Öffentlicher Verkehr und neue Mobilität	Vorschlag/Wunsch	Busse nach Möglichkeit: kleiner, elektrisch, häufiger	Allgemein
188	Öffentlicher Verkehr und neue Mobilität	Kritik	Anbindung von Altenhain an die Kernstadt/Bahnhof ist inakzeptabel (Schleife Augustinum/Krankenhaus kostet zu viel Zeit)	BS - Altenhain
189	Öffentlicher Verkehr und neue Mobilität	Vorschlag/Wunsch	Einführung kleiner Bürgerbusse, die für Ältere und Kinder kostenlos sind und in kurzen Frequenzen innerörtliche Hauptziele anfahren	Allgemein
190	Öffentlicher Verkehr und neue Mobilität	Vorschlag/Wunsch	Einführung einer Ringbuslinie (elektrisch, kostengünstig, Anbindung aller Stadtteile)	Allgemein
191	Öffentlicher Verkehr und neue Mobilität	Vorschlag/Wunsch	Transportmöglichkeiten für Fahrräder in den Bussen	Allgemein
192	Öffentlicher Verkehr und neue Mobilität	Kritik	Nicht ausreichender innerstädtischer ÖPNV, Ausweitung des Stadtbusangebotes	Allgemein
193	Öffentlicher Verkehr und neue Mobilität	Kritik	fehlendes Park and Ride Angebot	Allgemein
194	Öffentlicher Verkehr und neue Mobilität	Vorschlag/Wunsch	zusätzlicher Haltepunkt für die Bahnen (wenn RTW kommt)	Industriegebiet
195	Öffentlicher Verkehr und neue Mobilität	Vorschlag/Wunsch	Stadtbus 828 überprüfen (Auslastung)	Buslinie 828
196	Übergreifend	Vorschlag/Wunsch	Shared Space am Bahnhof	Bahnhof
197	Übergreifend	Vorschlag/Wunsch	mehr Öffentlichkeitsarbeit (v.a. Öffnung von Einbahnstraßen für Radfahrer)	Allgemein